

Südbadenbus reduziert Spätfahrten ab 24. März 2020

Aufgrund der aktuellen Situation reduziert Südbadenbus kurzfristig ab 24. März das Angebot an Spätfahrten. Das Unternehmen orientiert sich insbesondere an der Reduktion des Angebots der VAG innerhalb der Stadt Freiburg. Damit entfällt auch die Verkehrserschließung durch Südbadenbusse nach 23 Uhr für das Stadtgebiet.

Ab 24. März wird der SBG-Abendverkehr ab ca. 23 Uhr im Raum Freiburg eingestellt. Alle nach 22:55 Uhr ab Freiburg bzw. Bad Krozingen und Emmendingen beginnenden Fahrten werden eingestellt. Dies gilt im Grundsatz auch für die Fahrten der Gegenrichtung. Die Fahrt um 23:14 Uhr von Bleibach SEV nach Simonswald verkehrt noch als Anschlussverbindung.

Ab Bad Krozingen verkehrt der letzte Bus um 22:35 nach Freiburg.

Die Fahrten um 22:45 ab Kirchhofen verkehren in den Orten nach Ehrenkirchen nur noch zum Ausstieg ebenso wie die letzte angebotene Fahrt in die March um 22:50 ab Moosweiher (Mo-Fr bereits 22:35 Uhr ab Freiburg ZOB) ab Neuershausen. Diese Fahrt verkehrt an allen Tagen nur bis Moosweiher.

In Breisach verkehrt der letzte Bus des Stadtverkehrs um 22:47 Uhr.

In Herbolzheim verkehrt der letzte Bus nach Rheinhausen und Rust um 23:10 im Anschluss an die Rheintalbahn.

Im Dreisamtal und im Hochschwarzwald bleibt das bisherige Angebot an Spätfahrten vorerst bestehen.

Für Beschäftigte des Uni-Klinikums fährt um 22:25 Uhr ein Bus von Freiburg ZOB und Technische Fakultät zur Gundelfinger Straße mit Anschluss auf den Bus nach Emmendingen um 22:51 Uhr.

Voraussichtlich ab Montag, 30. März, kann es aufgrund geänderter Fahrpläne auf den Schienenstrecken erneut zu Anpassungen kommen.

Die Änderungen sind mit den Aufgabenträgern abgestimmt, werden in die digitalen Fahrplanauskunftssysteme eingepflegt und dort sobald als möglich online verfügbar sein.

Freiburg, den 24. März 2020